Die Ev. Kirchengemeinden Britzingen-Dattingen & Hügelheim laden ein zu Gemeinschaft im Gebet

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

um uns alle zu schützen, müssen wir derzeit darauf verzichten, Gottesdienste in unseren Kirchen zu feiern. Auch alle sonstigen gemeindlichen Veranstaltungen entfallen bis auf Weiteres.

Selbstverständlich sind wir weiterhin für Sie da. Wenn Sie ein Gespräch wünschen oder Hilfe und Unterstützung benötigen, rufen Sie bitte an: 07631-3504.

Unsere Kirchen sind täglich für Sie geöffnet. In der Katharinenkirche Hügelheim lädt der Ostergarten zur persönlichen Einkehr und zum Gebet ein, in der Britzinger Johanneskirche ein vom Maler Christoph Fischer gestalteter Kreuzweg in sieben Stationen.

Die Jakobuskirche Dattingen und die Kirche Muggardt sind ebenfalls geöffnet.

Auch wenn wir uns an unterschiedlichen Orten aufhalten (müssen): Im Gebet sind wir miteinander verbunden. Nutzen Sie die Angebote von Fernsehgottesdiensten sowie Hörfunk- und Internet-Andachten (s. hinten), um sich mit vielen anderen Gläubigen im Gebet zu verbinden – und sich mit ihnen in Gott verbunden zu fühlen.

Bei uns vor Ort laden wir jeden Samstag um 19.00 Uhr zu einem gemeinsamen Abendgebet ein. Wenn Sie möchten, stellen Sie eine Kerze ans offene Fenster, während in unseren Kirchen die Abendglocken den Sonntag einläuten. Sie sind eingeladen, die folgende Andacht für sich daheim mitzubeten. In ökumenischer Gemeinschaft setzen wir so ein Zeichen der Hoffnung. Wir wissen uns miteinander verbunden und von Gott gehalten. Zum Vaterunser läuten noch einmal die Glocken und tragen unsere Hoffnung hörbar hinaus in die Welt.

Andacht, um sich an verschiedenen Orten miteinander zu verbinden

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gott. Wir sind verbunden. Als Menschen mit Menschen. Als Glaubende miteinander. Als Glaubende und Menschen mit Dir. Wir bringen Dir unsere Gedanken, unser Danken und unser Sorgen. Heute. Jetzt. [Stille]

Biblischer Impuls:

Der Engel Gottes lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus. (Psalm 34,7)

Meditation:

Engel. Sie lagern um uns herum. Sie breiten ihre Flügel aus oder ihre Arme – je nach dem. Sie schützen nicht vor dem Virus. Aber vor der Angst. Das können sie: Uns die Angst nehmen. Und die Panik vor dem, was uns beunruhigt. Engel wiegen uns nicht in falscher Sicherheit. Aber sie können die verängstigte Seele wiegen. In ihren Armen oder Flügeln – je nach dem.

Gebet:

Jetzt, mein Gott, täten Engel gut. An unserer Seite und um uns herum.

Denn wir brauchen Mut. Und Phantasie. Und Zuversicht.

Darum: Sende deine Engel.

Zu den Kranken vor allem. Und zu den Besorgten.

Sende deine Engel zu denen, die anderen zu Engeln werden: Ärztinnen und Pfleger, Rettungskräfte und Arzthelferinnen, alle, die nicht müde werden, anderen beizustehen.

Sende deine Engel zu den Verantwortlichen in Gesundheitsämtern und Einrichtungen, in Politik und Wirtschaft.

Und zu den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern auf der Suche nach Heilmitteln und Impfstoffen.

Sende deine Engel auch zu denen, an die kaum jemand denkt – jetzt in der Zeit der Epidemie: Die Menschen auf der Straße, die Armen, die Geflüchteten in den Lagern in Griechenland und im türkischgriechischen Grenzgebiet.

Jetzt, mein Gott, tun uns die Engel gut.

Du hast sie schon geschickt. Sie sind ja da, um uns herum. Hilf uns zu sehen, was trägt.

Was uns am Boden hält und mit dem Himmel verbindet, mit dir, mein Gott.

Denn das ist's, was hilft und tröstet. Jetzt und in Ewigkeit.

Gott. Wir sind Deine Menschen. Wir sind miteinander verbunden. Atmen die Luft Deiner Schöpfung. Beten zu Dir in allem, was ist. Beten zu Dir mit den Worten, die uns im Herzen wohnen:

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name. / Dein Reich komme. / Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. / Unser tägliches Brot gib uns heute. / Und vergib uns unsere Schuld, / wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. / Und führe uns nicht in Versuchung, / sondern erlöse uns von dem Bösen. / Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit / in Ewigkeit.

Segen

(Hände öffnen und laut sprechen):
Gott segne uns und behüte uns.
Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.
Gott erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.
Amen.

Aktuelle Informationen:

Die Jubiläumskonfirmation in Britzingen-Dattingen ist verschoben auf den 21. März 2021.

Wir hoffen, dass die Jubliäumskonfirmation in Hügelheim wie geplant am 28. Juni 2020 stattfinden kann.

Die Konfirmation in Britzingen-Dattingen ist verschoben auf den 20. September 2020,

die Konfirmation in Hügelheim auf den 27. September 2020.

Im Internet können Sie sich über das Gemeindeleben auf dem Laufenden halten:

britzingen.ekbh.de huegelheim.ekbh.de

Auch über den Stadtanzeiger "Hallo, Müllheim" werden wir Sie informieren.

Die nächste Ausgabe von "'s Kircheblättle" erscheint Anfang April.

Unsere Pfarrbüros sind weiterhin besetzt. Bitte "besuchen" Sie uns, wenn möglich, per Telefon (07631-3504 / -13499) bzw. E-Mail (britzingen-dattingen@kbz.ekiba.de / huegelheim@kbz.ekiba.de).

Wir empfehlen Ihnen, den ZDF-Fernsehgottesdienst mitzufeiern – im Bewusstsein, dass sich hier viele Gläubige zum ökumenischen Gebet verbinden (ZDF, Sonntag, 09.30 Uhr).

Weitere spirituelle Angebote finden Sie auf der Homepage unseres Kirchenbezirkes (https://ekbh.de/corona) sowie auf der Homepage der Landeskirche (ekiba.de/kirchebegleitet)

Mit besten Grüßen der beiden Kirchengemeinderäte,

Ihre Pfarrerin Britta Goers